

halbe brodt ab[ge]folget werden lassen. Actum Sambstagss Rath den
...

[gez.] Joseph Anton] Schuemacher [=Schumacher, Stadt- und
Amtsrat] in Absentiâ [des] Stadtschreibers [Heinrich
Damian Leonz Zurlauben]"

Kopie von Heinrich Damian Leonz Zurlauben?
AH 135, 80 - Blatt 80^v leer

58

[1630?]

A

NOTIZEN [DES LANDSCHREIBERS DER FREIEN ÄMTER, BEAT II.
ZURLAUBEN] U.A. ÜBER DIE TÄTIGKEIT DES LANDVOGTS [EBENDA,
PETER] TRINKLER

"1[.] waz Zuo vilmärgen Jmm [Trinkler] Zuo nachtheil gredt und
gschriben: gwuss nit geäffert.

2. Hansenbuob [=Hansenbueb] von Uezwyl gredt habe 6 oder 700 gl¹
vermutschet den andern abgestollen. er [Trinkler] Jnn darumb Zuo-
red gstellt. heimlich abgemacht daselb uff mich [Zurlauben] solte
gredt han.

3[.] vogt gylgen [=Gilg, aus den Freien Ämtern] anclagt by mier den
28ten Jenner habe dz über mich gredt. Dessen er under augen glaug-
net sye nit wahr aber Woll Von Jmm desswegen Angredt worden. mit
erzellung was sich Jn Stattschr[eibers von Bremgarten?, Johann
Meienberg] huss verlossen ...

4[.] Camerers[?]² Red und clag gwüss mier nit gsagt dz mich anträf-
fe.

[5.] Hansen Buob, sagt vogt gylg hab Jme gsagt, dargägen laugnet
vogt gylg.

[6.] Jndenkx by Camerers[?]² versprochen heimlich. den ochslin
[=**Oechsli**, von Göslikon?] abschaffen.

[7.] N.^a schrybtäffelj

[8.] Joachim **Zubler** [aus den Freien Ämtern] heimlich abgmacht

[9.] me begart ...[?] wan er khommen welle letslich uff geheysse ge-
schriben Nüt gwüst[?]³

[10.] Untervogt[s] Mäntelj.

[11.] Trinkhgeltdt miner Frauen [Euphemia **Honegger**] entgangen.

[12.] 3mahl Z'lug...[?]

Aman [der Abtei Muri im Amt Bünzen] lux [**Ammann**]. vogt gylg

Adam hueber[? =**Huber**, von Besenbüren?] ...⁴

[13.] Uber 250 lb:

hinderrugs abgemacht und eingenommen. [In] Sarmistorff usserhalb der gwoh[n]lichen Zyt [Gericht gehalten?].

[14.] 60 gl Heini [=**Heinrich**, aus den Freien Ämtern]. 30 gl **hanss** [gleichfalls aus den Freien Ämtern] Jns **hut[t]ers** [von Villmergen] huss Zalen müessen: wegen erlaubten grichten wider und über br[ief] und sigel ... alles unothwendig Zuogangen.

[15.] 40 gl Basenbüerer [=Dorfgenosse von Besenbüren] seinen nit be-gart".

1) Diese Stelle ist nicht eindeutig lesbar: es könnte sich evtl. auch um 7000 gl. handeln.

2)

3) Da dieser Punkt schwer leserlich ist, wird die ganze Passage hier auch noch in Fotokopie gebracht:

4) Da dieser Punkt schwer leserlich ist, wird die ganze Passage hier auch noch in Fotokopie gebracht: